

Italiener erleiden sehr schwere Niederlage!

30,000 Mann gefangen genommen und 300 Geschütze fallen in die Hände der Deutschen!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.)
Berlin, über London, 26. Okt.—Das deutsche Kriegsamt meldete heute vom italienischen Kriegsschauplatz: „In ihrem Vorstoß an der italienischen Front haben österreichisch-deutsche Streitkräfte bereits 30,000 Italiener gefangen genommen und 300 Geschütze erobert.“
Von der Westfront. Ueber Ereignisse an der Westfront wird offiziell gemeldet: „Räthel die britisch-französische Angriffe mißglückten überall. Seit Tagesanbruch hat der Feind an mehreren Punkten angegriffen.“

S. A. Scott tritt von seinem Posten zurück!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.)
Washington, 26. Okt.—Frank A. Scott, Cleveland, Vorsitzender der Kriegsindustriebehörde, ist heute von seinem Posten zurückgetreten. Als Grund der Resignation wird mangelnde Gesundheit angegeben.

Italiener räumen das Bainsizza Plateau!

General Cadorna um die Früchte seiner Siege im letzten August heranbr.
(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.)
Rom, 26. Okt.—Es wurde heute offiziell bekannt gemacht, daß die italienischen Truppen die Bainsizza Hochfläche geräumt haben. Der Feind des österreichisch-deutschen Angriffs hat sie dazu gezwungen. In dem offiziellen Bericht heißt es: „Von Monte Maggiore westlich bis nach Ajugo haben wir unsere Linien zurückgezogen und somit das Bainsizza Plateau geräumt.“ (Bainsizza Plateau war die Hauptfrucht des Vorstoßes Cadorna's im letzten August. Seine Streitkräfte eroberten die großen Berggipfel, welche die westliche Grenze dieser hochgelegenen Gegend—Monte Santo, Monte San Gabriele und Auf—bildeten und dann die Oesterreicher betriebl. Aus dem offiziellen Bericht geht nicht hervor, ob die ganze Hochfläche aufgegeben worden ist, oder nur jener Teil in dem Ajugo Abschnitt.)

Frauenstimmrecht in Indiana ungegültlich!

Indianapolis, Ind., 26. Okt.—Das Indiana Obergericht bestätigte das in unterer Instanz gefällte Urteil, monach das von der letzten Legislatur angenommene Frauenstimmrechtsgesetz für ungültig erklärt wird.

Sprang mit Kind in den Fluß.

Muscataine, Va., 26. Okt.—Jean Clarence Keidler, 18 Jahre alt und Mutter eines 5 Monate alten Kindes, sprang mit denselben in den Mississippi und beide ertranken. Die Frau hatte ein Ehescheidungsverfahren gegen ihren Mann eingeleitet, nahm sich und ihrem Kinde aber das Leben, ehe die Klage zum Austrag kam.

Butterpreis in Chicago festgesetzt.

Chicago, 26. Okt.—Von einem speziellen Preiskomitee wurde der Höchstpreis für die beste Butter auf 50 1/2 Cents das Pfund festgesetzt. Das Komitee legte sich aus Vertretern der Groß- und Kleinhandlern und der Nahrungsmittelverwaltung zusammen, und berichtigte, daß extra Creamer Butter in Fässern 43 bis 44 1/2 Cents das Pfund kosten soll, der Kleinhandelspreis für dieselbe Butter soll 44 bis 49 1/2 Cents betragen.
Dieselbe Butter in Partons verpackt, sollte 44 bis 45 1/2 Cents im Großhandel und 45 bis 50 1/2 Cents im Kleinhandel kosten. Die Preise treten sofort in Kraft. Preise sind jetzt festgesetzt für Butter, Zucker, Mehl, Kornmehl, Roggenmehl, evaporierte und kondensierte Milch und Kartoffeln.
Die Kohle ist auf dem besten Wege, sich das Recht zu erwerben, als des Diamanten ebenbürtige Schwefel angeprochen zu werden.

Gelegenheiten

Leute, die aufgeweckt und modern sind, haben niemals Grund zum Klagen. Die „kleinen Anzeigen“ wurden fast zu dem Zweck geschaffen, den Leuten bei der Erfüllung ihrer Wünsche zu helfen.
Einerlei, worin Ihre Wünsche bestehen mögen, Sie sollten die „kleinen Anzeigen“ auf Seite 6 der Täglichen Tribune benutzen und lesen.
Telephon Tyler 340

Dr. Hans Kudlich jetzt 94 Jahre alt!

Der österreichische Bauernarbeiter erfreut sich trotz hohen Alters guter Gesundheit.

New York, 26. Okt.—In seinem Heim in Doboken, N. Y., hat kürzlich Dr. Hans Kudlich, der Bauernarbeiter und älteste Ueberlebende der großen Achtundvierziger, seinen 94. Geburtstag in verhältnismäßiger Gesundheit gefeiert. Bei seiner gebundenen Konstitution ist zu erwarten, daß er in sechs Jahren seinen hundertsten Geburtstag feiern kann, und wenn die ihm dargebrachten Glückwünsche alle in Erfüllung gehen, dann muß er es auf das Alter Methusalems bringen.

Generalmajor Wood heute in Omaha!

Wird in verschiedenen Theatern zugunsten der Freiheitsanleihe Auftritte halten.

General-Major Leonard Wood, Kommandeur des Camp Junton, kam heute früh um 8:30 Uhr hier an, um eine intensive Kampagne für die Freiheitsanleihe einzuleiten. Er wird mindestens acht Reden in Omaha halten. Nach seiner Ankunft auf dem Union Bahnhof wurde er von dem Freiheitsanleihekomitee empfangen und nach dem Fontenelle Hotel begleitet, wo ihn die Armeeoffiziere erwarteten. Diese werden ihn nach Fort Crook und Fort Omaha geleiten, wo er eine Rede vornehmen wird. Das Empfangskomitee, welches sich am Bahnhof eingefunden hatte, bestand aus: Colonel F. A. Grant, Robert S. Wankel, W. D. Medsah, Floyd Smith, L. L. Gaitman, Charles C. Voad und T. C. Brant.

Am Mittag wurde ihm zu Ehren im Commercial Club ein Luncheon gegeben, zu dem 500 Teilnehmer kamen. Der General wurde von den beiden Forts erhalten. Mitglieder der beiden Forts erhielten Militärdarstellungen, damit sie die Aufgabe des Generals hören konnte. Um 3 Uhr spricht der General unter den Auspizien des Frauenkomitees für die Freiheitsanleihe im Bond-Theater. Um 6 Uhr wird er an einem Diner im Fontenelle Hotel teilnehmen. Von 8 Uhr an wird der General eine Redetour durch die verschiedenen Theater unternehmen. Er wird im Grandais, Gemeth, Orpheum, Empire und Strand Theater sprechen, worauf er wieder nach Camp Junton zurückkehrt.

Erfolg der Liberty Anleihe verbürgt!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.)
Washington, 26. Okt.—Die riesigen Zeichnungen für die Freiheitsanleihe in den letzten Tagen lassen es möglich erscheinen, daß das Maximum der Freiheitsanleihe von \$5,000,000,000 zum Schluß der Kampagne noch um eine bedeutende Summe überschritten wird. Nach einem Bericht des Schatzamtes werden bis jetzt bereits über \$3,200,000,000 als gezeichnet gemeldet und von vielen Plätzen haben sich die Berichte aus.
Der Kansas City District dürfte heute sein Maximum von \$120,000,000 erreicht haben und machte heute nachstehenden teilweisen Bericht über die einzelnen Staaten bekannt. Kansas hat Nebraska \$20,000,000, Florida \$17,000,000, Missouri \$16,000,000, Colorado \$11,000,000, Oklahoma \$11,000,000, Wyoming \$8,000,000 und New Mexico \$1,000,000 gezeichnet.

Scharfer Ausweg nach hiesigen Deutschen.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.)
El Paso, Tex., 26. Okt.—Agenten des Justiz-Departments und Armeeoffiziere bewachen heute scharf die Grenze, um neun deutsche Seelen, die von Fort McPherson, Co., entflohen waren, und angeblich sich nach Mexiko richteten, um die Hilfe ihrer Landsleute bei Kreuzung des atlantischen Ozeans in Anspruch zu nehmen, abzufangen. Deutsche Bürger von Juarez sagten, daß sie die entflohenen Seelen nach Spanien über Vera Cruz senden werden, falls es ihnen gelingt, über die internationale Linie zu gelangen.

Vorzugsverkauf von Kohlen aufgehoben.

Washington, D. C., 26. Okt.—Vorzugs-Verkaufsdirektor M. S. Lovett hat heute eine Suspension von Vorzugsverordnungen für Weichkohle nach dem Nordwesten für 24 Stunden, um Mitternacht am 28. Okt. beginnend, angeordnet. Dies wurde auf Ersuchen des Kohlenadmittors Garfield getan, um den Kohlenverkauf nach Ohio und Michigan zu fördern, und die erste einheimische Kohlenmine in diesen zwei Staaten zu lindern.

Generalmajor Wood heute in Omaha!

Wird in verschiedenen Theatern zugunsten der Freiheitsanleihe Auftritte halten.

General-Major Leonard Wood, Kommandeur des Camp Junton, kam heute früh um 8:30 Uhr hier an, um eine intensive Kampagne für die Freiheitsanleihe einzuleiten. Er wird mindestens acht Reden in Omaha halten. Nach seiner Ankunft auf dem Union Bahnhof wurde er von dem Freiheitsanleihekomitee empfangen und nach dem Fontenelle Hotel begleitet, wo ihn die Armeeoffiziere erwarteten. Diese werden ihn nach Fort Crook und Fort Omaha geleiten, wo er eine Rede vornehmen wird. Das Empfangskomitee, welches sich am Bahnhof eingefunden hatte, bestand aus: Colonel F. A. Grant, Robert S. Wankel, W. D. Medsah, Floyd Smith, L. L. Gaitman, Charles C. Voad und T. C. Brant.

Am Mittag wurde ihm zu Ehren im Commercial Club ein Luncheon gegeben, zu dem 500 Teilnehmer kamen. Der General wurde von den beiden Forts erhalten. Mitglieder der beiden Forts erhielten Militärdarstellungen, damit sie die Aufgabe des Generals hören konnte. Um 3 Uhr spricht der General unter den Auspizien des Frauenkomitees für die Freiheitsanleihe im Bond-Theater. Um 6 Uhr wird er an einem Diner im Fontenelle Hotel teilnehmen. Von 8 Uhr an wird der General eine Redetour durch die verschiedenen Theater unternehmen. Er wird im Grandais, Gemeth, Orpheum, Empire und Strand Theater sprechen, worauf er wieder nach Camp Junton zurückkehrt.

Der General ist 57 Jahre alt und ist aus Winchester, N. D., gebürtig. Er graduierte an der medizinischen Fakultät in Harvard im Jahre 1884 und wurde im Jahre 1886 zum Offizier der Bundesarmee in Massachusetts ernannt. Er wurde Oberst des ersten freiwilligen „Reiters“-Regiments im Jahre 1898 und zwei Monate später Brigadegeneral der Freiwilligen. 1899 wurde er aus dem Dienst der Freiwilligenarmee entlassen und kurz darauf zum Brigadegeneral der Bundesarmee ernannt. Er wurde 1899 Militärgouverneur von Cuba, ging 1903 nach den Philippinen, wurde 1908 zum Kommandeur des östlichen Remedepartements ernannt. Im Jahre 1910 war er Spezialgesandter nach Argentinien; befehlte das Amt des Generaladjutanten von 1910 bis 1914, worauf er sein früheres Kommando zurückerhielt.

Neue Präsidentin des Frauenklubs.

Frau Addison E. Sheldon von Lincoln ist zur Präsidentin der Nebraska Federation of Womens Clubs ernannt worden. Die frühere Präsidentin Frau J. A. Vaul von St. Paul, ist zur Staatssekretärin ernannt worden. Die neue Präsidentin ist die Gattin eines Mitgliedes der Fakultät der Nebraska Staatsuniversität und zugleich Sekretärin der Nebraska Historical Society. Es wurde auch eine größere Anzahl von Delegationen zu der nächsten jährlichen Nationalkonvention ernannt.

Schulen haben nur wenig Kohlen.

Omahaer Schulen haben nur 2000 Tonnen Kohlen an Hand. Dies wird die Kinder Omahas nur 30 Tage lang warm halten. Mrs. A. J. J. Boylster des Schul-Kaufmanns, gab an, daß es ihm unmöglich war, Kontrakte für spätere Ablieferungen abzuschließen. Die Schulen brauchen jährlich 10,500 Tonnen. Die Kohlenhändler wollen aus Furcht vor späteren Marktpreisen keine Angebote für Lieferung der Kohlen für die Schulen machen. Herr Fry hat den Kohlenverwalter von Nebraska, Herrn Kennedy, telegraphiert und ihm die Lage dargestellt.

Son der Massenverammlung zur Erhaltung der Nahrungsmittel.

Die Erhaltung der Nahrungsmittel, als eines der Hauptmittel, den Krieg zu gewinnen, wurde den Nebraskaer Bürgern bei der großen Versammlung im Bond Theater empfohlen. Das Theater war mit Bürgern von Omaha und aus anderen Städten gefüllt. Die Veranstaltung wurde um zwei Uhr unter dem Vorsitz des Nahrungsmittelverwalters Matties eröffnet. Antrreden hielten Kongreßabgeordnete Chas. S. Sloan; S. S. Melville, von Lincoln, Leiter der Staatskampagne; Dr. Geo. Stonder, von der Nebraska Staats-Universität; und Senator Hitchcock. Es wurden Pläne für die kommende Kampagne für Erhaltung der Nahrungsmittel erwohnen und Maßnahmen betreffs der Lizenzierung der Nahrungsmittelhändler angehoert.

Die Jäger in Maine scheinen Prohibition nach der im Nichtenlaute üblichen Weise zu halten.

Das war bei Eröffnung der diesjährigen Jagd zur Strecke gebracht wurde, war einer ihrer Jagdgenossen.

Tanzvergügen im Deutschen Haus.

Das Vergnügungskomitee des Deutschen Hauses hat beschlossen, beginnend mit nächstem Sonntag, allsonntäglich Tanzvergügen abzuhalten. Alle Tanzlustigen sind zur Beteiligung eingeladen.

Bill Bundesjenator werden.

Leutnant Gouverneur Edgar Howard, der nach der Resignation des Gouverneurs Neville das Gouverneursamt übernommen wird, gab bekannt, daß er sich bei der nächsten Wahl um einen Sitz im Bundesjenat bewerben wird.

The New Century Club.

Unter dem Namen „The New Century Club“ ist im Heim des Omaha Musikvereins ein neuer Verein ins Leben gerufen worden, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, das geistliche Leben zu fördern und dem Leben die beste Seite abzugewinnen. Unter den Auspizien dieses Clubs findet am Freitag abend, den 2. November, im Musikverein ein Tanzvergügen statt, zu welchem alle Freunde herzlich eingeladen sind. Das Komitee besteht aus folgenden Herren: A. J. Conrad, Carl Saarman, Geo. Heidekamp, C. M. Miller, E. A. Reile, Walter Schroeder, Carl Stangel, Wm. Sternberg.

Verlangt: — Erfahrenes zweites Mädchen mit Empfehlung.

Frau Arthur Mey, 3625 Tenney Ave. Tel. Garney 44.

— Klaffigerte Anzeigen in der Tribune bringen gute Resultate.

Ein Wort an unsere Leser!

In dieser ersten Zeit sollte jeder, welcher der deutschen Sprache mächtig ist, auf die Tägliche Omaha Tribune abonnieren, um über die neuesten Tagesereignisse in unparteiischer Weise unterrichtet zu werden.

Die Tägliche Omaha Tribune enthält den unverfälschten Nachrichtendienst der United Press.

Machen Sie Ihre Freunde und Bekannten auf die tonangebende, deutschsprachige Zeitung im Westen Amerikas aufmerksam.

Bestellen Sie die Tägliche Omaha Tribune direkt von ihrem Träger oder telephonieren Sie

Clyer 340
Abonnements-Preis:
Tägliche Omaha Tribune, durch Träger ins Haus geliefert, 10 Cents die Woche.
Tägliche Omaha Tribune, durch die Post, per Jahr \$5 bei Vorausbezahlung.
Verst. Cua, bei Einkäufen auf die „Tägliche Omaha Tribune“.

Brandeis Stores

Volles Lager feiner Ausstattungs-Gegenstände für die Herbst-Saison



Dieses ungeänderte und vergrößerte Ausstattungs-Departement für Männer offeriert jetzt eine vollständige Auswahl von Ausstattungsgegenständen für Männer und da wir unsere Vorräte noch vor der großen Preissteigerung kaufen oder bestellen, sind wir jetzt in der Lage, außergewöhnlich mögliche Preise für dieselben zu berechnen. Es ist eine Tatsache, daß es heute schwerer fallen würde, dieselbe Qualität von Waren zu kaufen, welche wir hier offerieren. Sie werden durch unsere Vorsicht und Geschäftskennntnis profitieren.

Kommt am Samstag nach diesem Laden, mit der Absicht, alle Bedürfnisse zu füllen.
Und Sie werden Geld sparen an den besten aller Waren.

Unterwäsche — Ein vollständiges Lager

Munsing Union Suits, \$1.50 bis zu \$5.50

Gekämmte Baumwolle, Halbwole und reine Wolle in diesen berühmten Unterkleidern, die wir bestens empfehlen. In allen Größen und Stärken. Beste Qualität. Kaufen „Munsing“ Unterwäsche und Ihr begehrt keinen Fehler.

Manne Union Suits, 165 Dugend, Stück \$1.50
Diese wurden vor der Preissteigerung gekauft, daher offerieren wir sie sehr nützlich. Alle Größen in grau, oder in feinen Mischungen. Mittlere u. schwere Stärke in fein gekämmter und glänzender Baumwolle.

Halbwoollene Union Suits, \$1.95 und \$2.45
Ungefähr 180 Dugend in dieser Gruppe; feinste gewirte Qualität, gekämmte und gekämmte Baumwolle. Alle Größen, aber nicht alle Qualitäten. Mehrer Sitz und sehr dauerhaft.

Wollene Manne Union Suits, bester Qualität, für \$2.98
Eine Gruppe vollener, gerippter Manne Union Suits und „Cooper Marken“; beste, anpassende Qualität; in groben Mischungen sowie einfach weiß.

Manne Kid Handschuhe, 1,800 Paare, zu je \$1.59
Winter- und Ueberdrehware, die vor Monaten gekauft wurde—elegante Handschuhe für Gesellschaft oder zum Autofahren. In Schattierungen wie tau, grau und schwarz. Größen 7 1/2 bis 10, sowohl in reifen, sowie auch Cudet Größen. Ihr Manne kennt den gegenwärtigen Preis des Leders und solltet daher aus diesem Angebot Euren Nutzen ziehen.

Manne Sweater Coats, \$4.95, \$6.50, \$8.50
Wollene und Wolle-Muster Sweater Coats für Manne (Webber Marke), das denkbar Beste, da jeder Sweater auf einer Sondermaschine gemacht wird, wodurch Dauerhaftigkeit und besserer Sitz bewirkt wird. Feine jede Strickweise, in allen Farben, einfach und Mischungen, in leichten, mittleren und schweren Stärken. Der ganze Vorrat in drei Gruppen geteilt, manche davon sind bis zu \$10.00 wert. für..... \$4.95, \$6.50 und \$8.50

Manne Männerhemden zu \$1.95
Manne Männer-Hemden, E. & W. Raragon und andere bekannte Marken, aus bester Qualität Wolle Broadcloth, Abart Flanell und Wollemischungen; in einfachen tau, braun, licht und dunkelgrau und feinen Mischungen. Mittlere und schwere Stärken. Unter normalen Umständen sollten diese Hemden von \$2.50 bis \$4.00.

812 Paare Männerhose, \$3.55 und \$4.85
Harely Bros., Educator, Dr. Reed's Cushion Sole, T. D. Barrn, William & Aueand und unsere eigenen „Tritonworth“ sind einige der hervorragendsten Marken.

Schwarze Stide, schwarze Kangaroo Stide, tau russ. Calf, Patent Calf und schwarzes Calf.
\$4.00, \$4.50, \$5.50, \$6.00, \$5.00, \$5.00, \$6.50 und \$7.
\$3.35, \$4.85
Schuhe kosten. Schuhe kosten.

Neunzehn verschiedene Stile in dieser Gruppe—in allen Größen Hauptstärken, Herrenladen.



Es gibt kein Ausragen unserer Knabenschuhe

Ein richtiger lebhafter amerikanischer Junge — voll von Lebensgeist — kann durch Schuhleder gehen wie ein hungriger tramp durch Pfefferstre. Deshalb widmen wir Knabenschuhe besondere Aufmerksamkeit. Es erfordert einen außerordentlichen Schuh für den Knaben. Unsere

STEEL SHOD SHOES

sind außerordentliche Knabenschuhe — sie werden sich wie Eisen tragen. Der ideale Schuh für die Schule.

Anabengrößen, \$3.00
1 bis 5 1/2 ... \$3.00
kleine Herren-Größen, von 10 bis 13 1/2 ... \$2.75
für

DREXEL
1419 Farnam Str.

Abonniert auf diese Zeitung. Abonniert auf die Tägliche Tribune.